

# Editorial

In diesem Heft möchten wir Ihnen wieder einen möglichst interessanten Querschnitt über einige Arbeitsgebiete der Kunst- und Museumsbibliotheken bieten: Zunächst finden Sie einen Artikel über die wissenschaftliche Kommunikation und Zusammenarbeit im Zeitalter von Web 2.0, dann stellen wir das neue digitale Bildportal der Kunstmuseen der Bildagentur bpk der Stiftung Preußischer Kulturbesitz vor, das eine komfortable Suche nach Bildmaterial ermöglicht.

Auch Beiträge über Institutionen dürfen nicht fehlen: so in dieser Ausgabe über die Erschließung von Künstlernachlässen im Georg-Kolbe-Museum und die digitalisierten und nun auch im Internet verfügbaren Sammlungen des Stadtgeschichtlichen Museums in Leipzig.

Die Standards für Kunst- und Museumsbibliotheken, die von der AKMB entwickelt wurden, sind auch in diesem Heft wieder vertreten: In einem praktischen Vergleich mit anderen Verfahren des Qualitätsmanagements kamen die Standards in der Bibliothek der Bundeskunsthalle in Bonn auf den Prüfstand. Sie waren zudem das Thema eines Vortrages einer internationalen Tagung des serbischen Bibliotheksverbandes zu nationalen und internationalen Standards und Normen im Bibliothekswesen.

Eine Diplomarbeit beschäftigte sich mit der Raumorientierung und Raumwirkung in Kunst- und Museumsbibliotheken: Hierbei werden die Ergebnisse einer kleinen Umfrage unter Kunst- und Museumsbibliotheken zusammengefasst sowie die praktische Ausführung der Nutzerfreundlichkeit in Museumsbibliotheken am Beispiel der Bibliothek des Ludwig Forums in Aachen dargestellt.

Auch wollen wir Sie über interessante Tagungen auf dem Laufenden halten: so gab es zwei

Tagungen über die neuesten Entwicklungen im Bereich der Europeana. Wie können regionale und fachbezogene Projekte dort eingebunden werden? An wen muss man sich wenden, um seine Sammlungen dort einzustellen und sichtbar zu machen? Aber auch ein neues spannendes Projekt der Bibliotheksschule München darf nicht fehlen – die Idee, eine Sommeruniversität mit Teilnehmern aus Deutschland, Österreich und Italien in Bozen zu veranstalten. Und die Stiftung Preußischer Kulturbesitz hat im Rahmen des Wissenschaftsjahres 2010 eine Tagung über Wissensarchive im Dialog organisiert, auch dazu gibt es eine Information.

Der Kölner Bücherschwarm: diese erfolgreiche Aktion zur Rettung der Kunst- und Museumsbibliothek Köln soll Ihnen nicht vorenthalten werden.

Ergänzend zu den Artikeln und Berichten finden Sie Rezensionen von zwei Publikationen aus dem Transcript-Verlag, einmal über Kultur 2.0, neue Webstrategien im Kulturmanagement, sowie einen Sammelband über Ausstellungs- und Sammlungskonzepte von Museen heute.

Eine englischsprachige Publikation stellen wir Ihnen ebenfalls vor, sie befasst sich mit Bibliotheken aus dem Bereich der Kunst- und Designmuseen. Hier erfährt man viel über diesen Bibliothekstyp in Nordamerika und Großbritannien.

Nicht zuletzt wünschen wir Spaß beim Schmökern – in der Rubrik ohne Zugangsnummer finden Sie eine weite Spannbreite von Titeln: vom Krimi über einen Thriller bis hin zum Roman, über die Frau, die Andy Warhol angeschossen hat

*(Das Redaktionsteam)*